

Klima-Aktivisten: Pariser Terror-Angriff steht im Zusammenhang mit den Versuchen von ISIS-OPEC, einen UN-Klimavertrag zu killen und Ölpreise steigen zu lassen

geschrieben von Marc Morano | 20. November 2015

Die Reaktion der Klimaskeptiker ließ nicht lange auf sich warten. „Verrückter grüner tunes@the_ecologist. Hier haben wir ein echtes OMG-Erlebnis*. Vollkommen und absolut übergeschnappt“, schrieb Andrew Montford bei Bishop Hill (hier)

[*OMG = oh, my God! Quelle]

Klima-Aktivisten sehen einen konspirativen Plan hinter den Terrorangriffen in Paris.

„Könnten die Anschläge und COP21 möglicherweise einen Zusammenhang haben?“ fragt Oliver Tickell, der Herausgeber des *Ecologist* in diesem Artikel vom 14. November.

Darin fragt er weiter: „Ist es Zufall, dass der Terroranschlag in Paris nur wenige Wochen vor COP21 begangen wurde, der größten Klimakonferenz seit 2009? Vielleicht. Aber es sieht jetzt wahrscheinlicher aus, dass kein starkes Klimaabkommen zustande kommen wird. Und das wäre ein Ergebnis, dass dem ISIS sehr gut in den Kram passen würde – erzielt er doch 500 Millionen Dollar pro Jahr aus Ölverkäufen – zusammen mit anderen Ölerzeugern“.

Tickell fragt: „Verteidigt der ISISA seine Geschäftsinteressen? Um diese Frage zu beantworten, müssen wir zuerst fragen, was die Anschläge für COP21 bedeuten“.

„Wenn man annimmt – wie es derzeit als möglich scheint – dass der Pariser Anschlag von dem oder für den ISIS ausgeführt worden ist, war dies in irgendeiner Weise getrieben von dem Wunsch, ein starkes Klima-Abkommen bei COP21 zu torpedieren? Und damit für noch lange Zeit in der Zukunft eine hohe Nachfrage nach Öl auszulösen, zusammen mit einem hohen Ölpreis? Sagen wir mal, es könnte ein Faktor gewesen sein, einer von vielen, hinsichtlich der Auswahl der Ziele und des Timings“.

Tickell scheint zu vermuten, dass die Pariser Anschläge von einer Koalition von ISIS und OPEC ausgeführt worden sind, um den UN-Klimavertrag aus den Gleisen springen und die Ölpreise steigen zu lassen.

„Und natürlich hat der ISIS nicht notwendigerweise völlig allein gehandelt. Während man keine direkte Zusammenarbeit von ISIS und anderen Öl erzeugenden Nationen annehmen kann, ist es doch nicht schwierig, gleiche Interessen zu erkennen“, schrieb Tickell.

Die Reaktion der Klimaskeptiker ließ nicht lange auf sich warten.

„Verrückter grüner tunes@the_ecologist. Hier haben wir ein echtes OMG-

Erlebnis. Vollkommen und absolut übergeschnappt“, schrieb Andrew Montford bei Bishop Hill (**hier**).

Montford machte sich lustig über Tickells Bemerkung, „dass die Pariser Terroranschläge beabsichtigten, die COP21-Klimagespräche zu stören, die Ölpreise steigen und Petrodollar in die Taschen des ISIS fließen zu lassen. Oh ja, und westliche Ölinteressen haben dabei auch eine Rolle gespielt“.

Montfords Kurzkomentar zu Tickells Vorwürfen: „Verdammt, er ist so durchgeknallt!“

Striche

Behauptung: ISIS und OPEC haben die Anschläge koordiniert, um den UN-Klimavertrag zu torpedieren. Krugman von der NYT: ‚globale Erwärmung‘ schlimmer als Terrorismus‘ – EPA-Chefin: Jeder Soldat wird Ihnen sagen, dass der Klimawandel eine erhebliche Bedrohung der nationalen Sicherheit ist.

Noch einmal Paul Krugman von der NYT: „Der Terrorismus kann und wird unsere Zivilisation nicht zerstören, aber die globale Erwärmung könnte und würde das sehr wohl (hier). Krugman: „Tut mir leid, ihr

Konservativen: Wenn Obama den Klimawandel als die größte vor uns stehende Bedrohung beschreibt, liegt er genau richtig“.

EPA-Chefin Gina McCarthy: „Ich glaube, wenn man zu irgend jemandem beim Militär geht, der außerdem auch noch aufmerksam ist, wird dieser sagen, dass eine der größten Herausforderungen der nationalen Sicherheit der Klimawandel ist“ (hier).

22 mal hat die Obama-Administration erklärt, dass der Klimawandel eine größere Bedrohung ist als Terrorismus. (hier).

Keinerlei globale Erwärmung seit 18 Jahren und 9 Monaten – ein neuer Rekord – der Stillstand wird immer länger – gerade rechtzeitig zum UN-Gipfel in Paris (hier).

Wissenschaftliche Studien, Daten und die Historie widerlegen die Behauptungen des Pentagons bzgl. Klima und nationale Sicherheit – die Erwiderung von Climate Depot (hier).

Jeder UN-Klimagipfel wurde titulierte mit ‚letzte Chance, die globale Erwärmung aufzuhalten, bevor es zu spät ist‘ (hier, erscheint demnächst ebenfalls hier in deutscher Übersetzung. Anm. d. Übers.)

Link:

<http://www.climatedepot.com/2015/11/14/climate-activists-suggest-paris-t-error-attacks-linked-to-isis-opec-attempt-to-kill-un-climate-treaty-raise-oil-prices/>

Übersetzt von Chris Frey EIKE